

Ziele Aufgabe ③

Danksagung

Statt Karten

Es ist schwer zu ertragen einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist wohltuend zu erfahren, wie viele Menschen ihre Verbundenheit zum Ausdruck gebracht haben. Die Beweise der Wertschätzung und Freundschaft waren für uns Trost und Hoffnung zugleich.

Marie Hipp

geb. Fath

* 13. 5. 1928 † 16. 4. 2011

Herzlichen Dank möchten wir allen sagen, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise entgegengebracht haben.

Besonderer Dank an Herrn Pfarrer Mautner für all die lieben Worte, die er in unsere Herzen gelegt hat.

Danke auch den Sängern vom Gesangverein Freiheit, dem Kirchenchor, Heinz Schmitt, den Schulkameraden, der Elektro-Innung, der Firma BSF-Südwest, dem Lessinggymnasium und den Helfern des Roten Kreuzes für die ersten Hilfeleistungen.



Friedrich Hipp

Inge Wurster geb. Hipp (Tochter)

und alle Angehörigen

Lichtenau, im April 2011

Frage 1:

Um wen wird getrauert?

Frage 2:

Bei wem bedankt sich diese Anzeige nicht?

- A Sängern vom MGV Freiheit B Goethegymnasium
C Pfarrer Mautner D Helfer des Roten Kreuzes

Frage 3:

Welche Begriffe benutzt die Anzeige, um zu beschreiben, dass ein Mensch gestorben ist?

Frage 4:

Im ersten Absatz (Zeile 2-5) gibt es verschiedene Konjunktionen. Findest du sie?

KONJUNKTIONEN

(= Bindewörter) verbinden Haupt- und Nebensatz (Satzgefüge) oder Hauptsätze (Satzreihe) oder gleichrangige Wörter. Konjunktionen sind z. B.: aber, als, bevor, bis, da, damit, dass, falls, indem, nachdem, ob, obwohl, und, während, weil, wenn



Lösungssseite

Nur benutzen, wenn du Hilfe brauchst. Oder zur Kontrolle.

zu Frage 1

- ① Du sollst herausfinden, um wen getrauert wird, wer also gestorben ist.
- ② In der Anzeige stehen viele Namen. Der wichtigste ist der des Toten. Er wird hervorgehoben ...
- ③ ... durch besonders auffällenden Druck: besonders groß, besonders fett. (siehe Zeile 6). Man soll sofort sehen, um wen es sich handelt, ohne dass man die Anzeige lesen muss. Wer ist es?
- ④ Das ist Marie Hipp, geborene Fath. Wenn man sie kennt oder die Familie Hipp oder die Familie Fath, liest man erst jetzt die ganze Anzeige!

zu Frage 2

- ① Die Anzeige ist eine Danksagung. (siehe Zeile 1)
- ② Du sollst entscheiden, bei wem sich die trauernden Angehörigen nicht bedanken.
- ③ Wo stehen die Dankesworte immer?
- ④ Unter dem Namen der verstorbenen Person. In dieser Anzeige also in den Zeilen 9–15.
- ⑤ Oft folgt einem einzigen Wort (z.B. Danke) eine ganze Liste, für die der Dank dann gilt.
- ⑥ Antwortmöglichkeit A: Die Sänger vom MGV Freiheit. MGV = Männergesangsverein. Also ist das ein Gesangsverein. Und der ist genannt: Zeile 13.
- ⑦ Antwortmöglichkeit B: Dem Goethegymnasium. Ein Gymnasium ist genannt, aber das ist das Lessinggymnasium (Z. 15). Also bedankt man sich nicht beim Goethegymnasium.
- ⑧ Antwortmöglichkeit C: Pfarrer Maubner: Ihm wird zu allererst gedankt (Zeile 11–12).
- ⑨ Antwortmöglichkeit D: Den Helfern des Roten Kreuzes: Sie stehen als Letzte da (Zeile 15).
- ⑩ Nur Antwort B ist richtig: Dem Goethegymnasium wird nicht gedankt.

zu Frage 3

- ① In einer Traueranzeige steht fast nie, dass ein Mensch gestorben ist. Man verwendet andere Ausdrücke, die nicht so hart klingen. Welche sind das hier?
- ② Lies den Text und unterstreiche alle Ausdrücke, die etwas mit dem Tod zu tun haben.
- ③ In Zeile 2 steht „einen geliebten Menschen zu verlieren“. Wenn man etwas verliert, hat man es nicht mehr. In Zusammenhang mit einem Menschen, den man nicht mehr hat, bedeutet das ...?
- ④ Das bedeutet in Traueranzeigen, der Mensch ist gestorben.
- ⑤ In Zeile 9 „Heimgang“. Christen sagen damit, dass mit dem Tod der Mensch „nach Hause“ oder „heim“ zu Gott geht. Auch das bedeutet in Traueranzeigen, der Mensch ist gestorben.
- ⑥ In Zeile 9/10 die „liebe Entschlafene“. Tod und Schlaf sind ähnlich, der Mensch ist nicht mehr ansprechbar. Die Schlafende würde bedeuten, dass sie schläft, aber die Entschlafene bedeutet immer, egal wo das steht, dass die Person gestorben ist.

zu Frage 4

- ① Lies beim 1 vom Beispiele für Konjunktionen. Lies dann noch einmal den 3. Absatz der Anzeige!
- ② In Zeile 2 steht die Konjunktion „aber“. Sie verbindet zwei gleichrangige Sätze.
- ③ In Zeile 4 steht die Konjunktion „und“. Sie verbindet zwei gleichrangige Wörter.